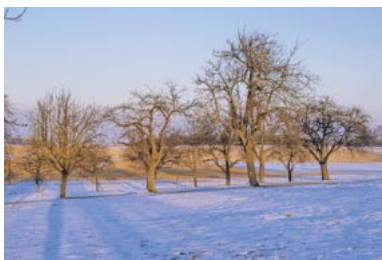
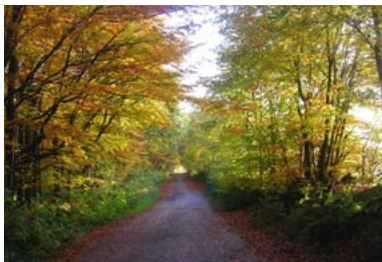


# NABU Stuttgart

Veranstaltungen

August – Dezember 2009



## Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Vorstands	Seite 3
Kinder- und Familienprogramm	Seite 4
Schwerpunktthema Streuobstwiesen	Seite 9
Veranstaltungsprogramm	Seite 10
Winterfütterung von Vögeln	Seite 19
Vorteile der NABU-Mitgliedschaft	Seite 21
Ansprechpartner und Impressum	Seite 22
Mitgliedsantrag	Seite 23



Veranstaltungen in Kooperation  
mit dem Haus der Familie

## Geschäftsstelle

**Öffnungszeiten:** Montag und Donnerstag:  
9.30 bis 12.30 Uhr  
Vom 3. - 23. August geschlossen

**Ansprechpersonen:** Kathrin Schlecht,  
Geschäftsstellenleitung  
Maria Ruland,  
Kinder- und Jugendbereich

**Postanschrift:** NABU Gruppe Stuttgart e.V.  
Charlottenplatz 17  
70173 Stuttgart  
Tel.: 0711 / 62 69 44  
Fax: 0711 / 6 49 99 62  
E-Mail: [NABU@NABU-stuttgart.de](mailto:NABU@NABU-stuttgart.de)  
[www.NABU-stuttgart.de](http://www.NABU-stuttgart.de)

**Besuchsadresse:** Charlottenplatz 17 (Altes Waisenhaus)  
Innenhof, Eingang 5, 2. Stock

**ÖPNV-Anbindung:** Haltestelle Charlottenplatz  
(U1, U2, U4-U7, U15, Bus 41-44, 92)

**Konto:** Baden-Württembergische Bank  
BLZ: 600 501 01  
Kontonummer: 2 011 437

**Spenden sind für unsere Arbeit unerlässlich und daher sehr willkommen und steuerlich absetzbar! Spendenbescheinigungen stellen wir ab einem Betrag von 200 Euro jeweils zum Jahresende aus. Bei geringeren Beträgen gilt der Einzahlungsbeleg als Nachweis.**

**NABU – Natürlich  
Braucht es uns**



## **Von Bäumen und Menschen**

Die meisten von uns kannten sie. Hoch, weit auskragend und knorrig, im Spätsommer und bis in den Herbst überladen mit Früchten, so standen sie in Gruppen und Reihen auf den Wiesen unserer südwestdeutschen Talauen bis in deren Hanglagen – die Streuobstbäume. Jeder von ihnen ein eigenes Biotop und alle zusammen mit der Wiesenlandschaft ein kleines Naturwunder. Viele Vögel und Pflanzentiere (Janosch) sowie eine Unzahl von Insekten bewohnten diese Bereiche und ernährten sich aus ihnen. Früher, noch zu Großelternzeiten, waren sie auch für den Menschen bedeutende Nahrungs- und Genussmittelspender.

Zwischenzeitlich kommt das Obst aus anderen Teilen der Welt. Streuobst ist wertlos geworden und den Mühen und Gefahren der Baumpflege widmen sich nur noch sehr wenige, meist ältere Leute. Mit den Obstfrachtern, welche uns aus südlichen Gefilden ununterbrochen auf Land- und Luftstraßen erreichen, kommt auch nach und nach das südliche Klima zu uns. Die bereits begonnenen und mit reichlicher Sicherheit zu erwartenden Klimaänderungen gefährden die verbliebenen Streuobstlandschaften zusätzlich. Möglicherweise können wir in absehbarer Zeit Olivenhaine anlegen und die eine oder andere Südfrucht wächst auch bei uns. Aber ob dann noch die wunderbaren, in ihrem Artenspektrum weltweit einmaligen Streuobstbiotope vorhanden sind, ist äußerst unsicher.

Der NABU Stuttgart widmet sich diesem Thema im hiermit vorliegenden Programm. Wir zeigen ihnen die Vielfalt von Streuobstbereichen und wollen das Gespür für den Wert der uns umgebenden Heimat ergänzen. Die Urwälder Südamerikas, die Steppen Afrikas, die Gebirge Asiens und die Trockengebiete Australiens mögen sehenswert sein und sind zweifelsfrei erhaltenswert. Aber die Ausgewogenheit unserer mitteleuropäischen und insbesondere süddeutschen Landschaft ist auch weltweit gesehen ein hohes Gut, dessen Erhalt für die Zeit nach uns viel Einsatz erfordert. Viele NABU-Mitglieder und Menschen, die noch Mitglied werden könnten, haben Fähigkeiten und Kenntnisse, deren Einsatz und Weitergabe lohnend wäre. Wir sind über jede Form der Mitarbeit und Unterstützung froh. Lesen Sie das vorliegende Programm und fühlen Sie sich angesprochen!

Ihr NABU Stuttgart

## Kinder und junge Familien beim NABU Stuttgart

Im letzten Programm wurde die Gründung einer Kindergruppe – die Naturkinder – und einer Gruppe für junge Familien – die Naturzwerge – angekündigt. Aufgrund der hohen Nachfrage sind aus den zwei inzwischen vier Gruppen geworden, Tendenz steigend.

Es kommt immer wieder die Frage auf, was wir in den Kindergruppen und auf unseren naturpädagogischen Führungen mit den Kindern machen; was ist Naturpädagogik und warum machen wir derlei Angebote?

Kinder lieben es, in der Natur zu spielen. Besonders kleine Kinder lieben die Natur, weil sie sich noch eins mit ihr fühlen. Bei naturpädagogischen Angeboten wird diese positive emotionale Beziehung zur Natur vertieft oder zum Teil auch wieder neu aufgebaut. Sie ist die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur, die Voraussetzung dafür, dass sich die Kinder später als Erwachsene für den Schutz der Natur einsetzen.

Auf unseren Führungen erleben die Kinder mit allen Sinnen die Natur im Jahreslauf. Sie lernen Pflanzen und Tiere und ihr Zusammenwirken im Ökosystem kennen. Ihre seelische und körperliche Gesundheit wird durch das Spiel in der Natur gestärkt, das Sozialverhalten gefördert. Was machen wir konkret?



## Naturkinder

Wir, 6 + 7- und 8 + 9-jährige Kinder und unsere TeamerInnen, treffen uns alle 14 Tage Samstag vormittags von 9.30 bis 12.30 Uhr auf der Rohrer Höhe. Wir durchstreifen den Wald und erforschen die Tier- und Pflanzenwelt. Wir hören Geschichten über das Leben der Tiere und spielen es nach; so sind wir z.B. eine Kröte auf Partnersuche oder rennen als Maus ganz schnell davon. Wir werden ganz still und hören den Vögeln zu. Wir essen zusammen und erzählen uns unsere Erlebnisse.

## Naturzwerge – eine Kooperation mit der vhs stuttgart

Immer Donnerstag nachmittags von 15.00 bis 17.00 Uhr treffen sich Eltern mit ihren 2-5-jährigen Kindern und ihre TeamerInnen im Garten der Ökostation auf dem Wartberg.

Im Frühjahr haben wir unser Beet bepflanzt und nun beobachten wir, wie alles toll wächst und begießen eifrig die jungen Pflänzchen. Wir basteln mit Naturmaterialien und nähern uns singend, tanzend, spielend, schauend, fühlend (der Regenwurm war das Spannendste) und Geschichten hörend dem Leben der Tiere.

Für beide Gruppen gibt es momentan eine Warteliste. Bei Interesse können Sie sich in der Geschäftsstelle anmelden.

## Naturpädagogische Führungen

Die Termine der Führungen für junge Familien entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungsteil auf der nächsten Seite. Auf Anfrage führen wir auch Veranstaltungen für Kindergartengruppen und Schulklassen durch.

Haben Sie Lust, bei einer der Kindergruppen mitzuarbeiten oder eine Führung anzubieten? Wir freuen uns auf Sie! Melden Sie sich in der Geschäftsstelle bei Maria Ruland.

(Tel.: 0711 / 62 69 44)

Für alle Veranstaltungen kann die Familiencard eingesetzt werden.

### Reihenhaus für Spatzen

aus massivem Fichtenholz,  
mit 3 Abteilen, geschraubt  
und geleimt, braun lasiert.  
44,5 x 23 x 15 cm.  
Best.-Nr. 07462-7 29,80 €  
zzgl. Versandkosten 5,95 €



Bitte fordern Sie unseren kostenlosen Katalog an!

NABU Natur Shop, Am Eisenwerk 13, 30519 Hannover

☎ 0180-5 333 038\*, Fax 0511-123 83-14,

info@nabu-natur-shop.de, www.NABU-Natur-Shop.de

\* 0,14 €/min aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise abweichend

**NABU**  
Natur Shop

# Veranstaltungen für Kinder und junge Familien

## August

### Sa., 29.8. **European Batnight für Familien**

mit MARIA RULAND und DR. THOMAS GÜNTHER

Fledermäuse sind faszinierende Tiere. Es sind weltweit die einzigen Säugetiere, die fliegen können. Nahezu lautlos jagen sie Nacht für Nacht ihre Beute in akrobatischem Flug. Wie ist dies möglich? Diese und viele andere Fragen zum Leben der Fledermäuse, z.B. ihrer Überwinterung und Fortpflanzung werden wir beantworten. Spannende Spiele und Aktionen warten auf Euch und Eure Eltern.

Anschließend werden wir mit Thomas Günther rund um den Max-Eyth-See mit Hilfe des Batdetektors verschiedene Fledermäuse, wie z.B. die Zwergfledermaus oder den großen Abendsegler beobachten. Ihr solltet diesen Abend am Neckar nicht verpassen!

Bei Regen fällt die Führung aus.

*Kosten: 2 € pro Person für Mitglieder (Materialkostenauspauschale), 3 € pro Person für Gäste.*

*18.30 – 20.15 Uhr, Aussichtsplattform unterhalb der Haltestelle „Max-Eyth-See“ (U14, Bus 54)*

*Bitte bis 27. August anmelden unter*

*Tel.: 0711 / 62 69 44*

*(Begrenzte Teilnehmerzahl)*

## Oktober

### Sa., 3.10. **Was raschelt denn da?**

Ein Nachmittag im Wald für Kindergartenkinder ab 3 Jahre und Eltern, Großeltern, ... mit MARIA RULAND  
Etwa ein Vogel auf der Suche nach einem Käfer, eine leise Ameise oder gar ein kleiner Zwerg? Wir kleinen und großen Waldforscher wollen spielerisch dem Leben im Wald auf die Spur kommen und ein paar seiner Geheimnisse lüften. Bitte mitbringen: Feste Schuhe, wettergerechte Kleidung, ein kleines Vesper.

*Kursgebühr: Familienpreis 18 €, 1 Erw. + 2 Kinder 14 €, 1 Erw. + 1 Kind 10 €.*

*15.00 - 17.00 Uhr, Parkplatz ev. Waldheim S-Vaihingen, Waldburgstr. 180, Haltestelle „Am Ochsenwald“ (Bus 82), von dort ca. 100 m die Waldburgstraße hinunter und scharf nach links abbiegen*

*Bitte mit Kursnummer 3075 anmelden unter*

*Tel.: 0711 / 2 20 70 90.*

*In Zusammenarbeit mit dem Haus der Familie.*

## Sa., 17.10. **Bunt sind schon die Wälder...**

Eine Erlebnisreise für Kinder ab 5 Jahren und erwachsene Begleitpersonen, mit MARIA RULAND

Wir erforschen den Wald mit allen Sinnen - was für Baumarten gibt es, wie lebt ein Baum, warum verliert er im Herbst seine Blätter, jedoch nicht seine Nadeln, welche Tiere leben im, am und vom Baum?

Zum Abschluss sammeln wir Holz, schnitzen uns Stöcke, machen Feuer und backen uns darüber unser Stockbrot.

*Bitte mitbringen: Warme, wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, Trinkflasche und wer hat, ein Schnitzmesser.*

*Kursgebühr: Familienpreis 27 €, 1 Erw. + 2 Kinder 21 €, 1 Erw. + 1 Kind 15 €.*

*9.30 - 12.30 Uhr, Haltestelle „Rohr“ (S1-S3)*

*Bitte mit Kursnummer 3082 anmelden unter Tel.: 0711 / 2 20 70 90.*

*In Zusammenarbeit mit dem Haus der Familie.*



## November

### So., 8.11. **Der nächste Winter kommt bestimmt**

Für Kinder ab 5 Jahren und erwachsene Begleitpersonen, mit MARIA RULAND

Wir erkunden, wie sich die Tiere auf den nahen Winter vorbereiten und wie wir ihnen dabei sogar etwas helfen können. Wir sammeln spielerisch mit dem Eichhörnchen Vorräte und schauen, was der Igel im Winter macht. Für schneereiche Tage stellen wir Meisentöpfchen her.

*Bitte mitbringen: Warme, wettergerechte Kleidung, feste Schuhe und ein kleines Vesper.*

*Materialkosten: ca. 1,50 €*

*Kursgebühr: Familienpreis 27 €,*

*1 Erw. + 2 Kinder 21 €, 1 Erw. + 1 Kind 15 €.*

*9.30 - 12.30 Uhr, Haus der Familie Stuttgart e.V.,*

*Neue Weinsteige 27, nächste Haltestelle: „Bopser“ (U5, U6, U7)*

*Bitte mit Kursnummer 3086 anmelden unter Tel.: 0711 / 2 20 70 90.*

*In Zusammenarbeit mit dem Haus der Familie.*



## Januar

### Sa., 16.1. **Wir bauen Nistkästen**

Für Kinder ab 5 Jahren und Erwachsenenbegleitung, mit MARIA RULAND

Es wird Frühling, Zeit auch für die Meisenmännchen, sich auf die Suche nach einer Partnerin und einer geeigneten Höhle für den Nestbau zu machen. Meisen sind Höhlenbrüter. Da es immer weniger geeignete natürliche Höhlen in alten Bäumen gibt, bauen wir für sie einen Nistkasten - eine künstliche Höhle. Sie können ihn in Ihrem Garten aufhängen und vielleicht ein Meisenpärchen bei der Aufzucht seiner Jungen beobachten.

Anschließend lernen wir die Meisen näher kennen.  
*Bitte mitbringen (wenn vorhanden): Schraubzwingen und Werkzeug zur Holzbearbeitung.*

*Materialkosten: ca. 13 €*

*Kursgebühr: 1 Erw. + 2 Kinder 15 €, 1 Erw. + 1 Kind 10 €.  
15.00 - 17.30 Uhr, Haus der Familie Stuttgart e.V.,  
Neue Weinsteige 27, nächste Haltestelle: „Bopser“  
(U5 - U7)*

*Bitte mit Kursnummer 3164 anmelden unter  
Tel.: 0711 / 2 20 70 90.*

*In Zusammenarbeit mit dem Haus der Familie.*



## Naturgeburtstag

Wir feiern den Geburtstag Ihres Kindes in der freien Natur. Ausgebildete ReferentInnen organisieren den Geburtstag und begeben sich mit den Kindern auf eine Entdeckungsreise zu den Geheimnissen des Waldes, untersuchen ein Gewässer und bieten Naturerfahrungen mit allen Sinnen. Mit ausgefallenen Spielen und Aktivitäten rund um die Natur können Sie einmal ganz anders Kindergeburtstag feiern.

Für den Raum Stuttgart organisiert der NABU Landesverband den Naturgeburtstag. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an (rund 4 Wochen vorher), damit wir Ihren Terminwunsch berücksichtigen können:

NABU Baden-Württemberg  
Tübinger Str. 15, 70178 Stuttgart  
Telefon 0711 – 96672-24  
E-Mail: [naturgeburtstag@nabu-bw.de](mailto:naturgeburtstag@nabu-bw.de)  
[www.naturgeburtstag.de](http://www.naturgeburtstag.de)

# Schwerpunktthema Streuobstwiesen

Einst prägten ausgedehnte Streuobstwiesengürtel die Ortsränder Stuttgarts. Während sich im Umland noch einige größere Obstwiesen befinden, sind auf dem Stadtgebiet nur noch Restbestände übriggeblieben. Diese sind zudem - wie am Rohrer Weg - von Bebauung bedroht. Mit unserem Themenschwerpunkt für dieses Halbjahr wollen wir auf diese Situation hinweisen und dabei auch die Bedeutung für Naherholung, Stadtklima und Naturschutz erörtern. Viele Brutvogelarten wie Gartenrotschwanz und Wendehals würden ohne Streuobstwiesen in ihrem Bestand fast vollständig zusammenbrechen. Halsbandschnäpper finden in ihnen ein umso wichtigeres Sekundärbiotop, wenn die Pflege unserer Wälder vor allem wirtschaftlichen Nutzen bringen soll. Ganzjährig sind als Brutvögel oder Nahrungsgäste nahezu alle Spechte, Hohltauben und Drosseln in den Wiesen anzutreffen.

Wir wollen uns der Schönheit eines knorrigen alten Apfelbaums widmen und die Vögel beobachten, die gerade im Herbst und Winteranfang das reichhaltige Nahrungsangebot nutzen und jetzt oftmals besonders gut zu beobachten sind. Dazu gehören Mittel-, Grün- und Grauspecht, Hohltauben, Wacholderdrosseln, verschiedene Laubsänger und Grasmückenarten. Über den Bäumen kreisen Greifvögel auf der Ausschau nach Beute.

Auch wenn wir die Obstbaumblüte und damit die Gesangsperiode des Frühjahrs auslassen, entwickeln die Wiesen einen ganz eigenen Reiz, wenn herbstliche Morgennebel oder ein schöner, kalter Sonnenuntergang den kommenden Winter ankündigen. Lassen wir uns davon einfangen!

## Veranstaltungen zum Thema Streuobstwiese

23.08., 9.00 Uhr; Naturschutzgebiet Greutterwald - Nach der Brutzeit in der Streuobstwiese

30.08., 9.00 Uhr, Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm

06.09., 8.30 Uhr, Tiere und Pflanzen am Rande der Großstadt

07.11., 9.00 Uhr, Von Zazenhausen bis zur Vördere

13.12., 15.00 Uhr, Abend in der Streuobstwiese

Für nähere Informationen bitte in den Veranstaltungsteil schauen.

# Veranstaltungen

Unsere Führungen sind öffentlich und meist kostenlos.

Allerdings erfordert dieses Programm einen hohen finanziellen Einsatz. Wir freuen uns deshalb sehr, wenn Sie unsere Arbeit, zu der auch die Umweltbildung zählt, mit einer Spende auf unser Konto oder in die **NABU-Spendenkasse** unserer Exkursionsleiter unterstützen.

Die Führungen dauern in der Regel 2 bis 3 Stunden; Kinder ab dem Grundschulalter können gerne in Begleitung Erwachsener daran teilnehmen.

**Wetterfeste Kleidung** und festes Schuhwerk sind empfehlenswert, je nach Führung auch ein Fernglas oder Spektiv.

## August

### So., 9.8. **Der Sommer am Max-Eyth-See**

Vogelkundliche Führung mit ULRICH TAMMLER  
Schwerpunkt wird sein, die Nachtreiher zu entdecken und vielleicht die Fütterung der Jungvögel zu beobachten. Aber auch auf der Wasserfläche können schon die ersten Durchzügler erscheinen, Schwimmenten vor allem.

*17.00 Uhr, Haltestelle „Max-Eyth-See“ (U14),  
Dauer: ca. 2 Stunden*

### Sa., 22.8. **Pflegemaßnahme auf dem NABU-Grundstück**

Auf unserem Grundstück in Rohracker starten wir wieder einen Arbeitseinsatz. Sie möchten dabei sein? Wir freuen uns über HelferInnen!  
Nähere Infos und Anmeldung in der Geschäftsstelle unter Tel.: 0711 / 62 69 44 oder [NABU@NABU-Stuttgart.de](mailto:NABU@NABU-Stuttgart.de).

Weiterer Termin: siehe 3. Oktober  
*9.00 Uhr, S-Rohracker, Haltestelle „Dürrbachstraße“  
(Bus 62)*

### So., 23.8. **Naturschutzgebiet Greutterwald -**

#### **Nach der Brutzeit in der Streuobstwiese**

Vogelkundliche Führung mit ULRICH TAMMLER  
Im Greutterwald sind jetzt viele Spechte und eventuell auch Hohltauben zu sehen. Dazu viele Meisen, Gartenrotschwänze und Laubsänger.  
Besonders gut lassen sich die Jugendkleider der Singvögel studieren.

*9.00 Uhr, S-Weilimdorf, Haltestelle „Landauer Straße“  
(U6), Dauer: 2-3 Stunden*

## Sa., 29.8. **European Batnight**

mit DR. THOMAS GÜNTHER

Jeder kennt sie und viele haben sie vielleicht schon gesehen: Fledermäuse. Die Fledertiere, dazu gehören die Fledermäuse und Flughunde, sind weltweit die einzigen Säugetiere, die fliegen können. Wir wollen einige von ihnen bei ihren akrobatischen Flügen beobachten und per Batdetektor die Ortungsrufe der Tiere hörbar machen.

Bei Regen fällt die Führung aus.

*20.15 Uhr, Aussichtsplattform unterhalb der Haltestelle „Max-Eyth-See“ (U14, Bus 54)*

## So., 30.8. **Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm**

Schwerpunktthema  
Streuobstwiesen

Naturkundliche Führung in einer Streuobstwiese mit PAUL EPP

Die landestypischen, artenreichen Streuobstwiesen sind in ihrem Bestand stark gefährdet. Neben der vorkommenden Vogel- und Insektenwelt werden bei der Führung auch aktuelle obstbauliche Fragen zum Streuobst angesprochen.

*9.00 Uhr, Plieningen Garbe, Endhaltestelle U3*

# September

## So., 6.9. **Tiere und Pflanzen am Rande der Großstadt**

Schwerpunktthema  
Streuobstwiesen

Naturkundliche Führung mit REINHARD PILZ und EVA GÖPPEL

Die Gärten und Streuobstwiesen in Stuttgart-Neugeureut sind Lebensraum des Gartenrotschwanzes und des Steinkauzes. Bei dieser Führung werden auch die Wiesenblumen und Bäume des artenreichen Biotops im Blickpunkt stehen.

*8.30 Uhr, Endhaltestelle Neugeureut (U2)*

## Sa., 12.9. **Durch die Schwäblesklinge zum Waldfriedhof**

mit DIETER DEININGER

Der Weg führt entlang des geographischen Lehrpfades, wo verschiedene Gesteine der Keuperformation sichtbar sind. Es werden Auswirkungen der Erosion gezeigt sowie botanische und vogelkundliche Erläuterungen gegeben.

*15.00 Uhr, S-Kaltental, Haltestelle „Waldeck“ (U1, Bus 82)*

## So., 13.9. **Abends am Max-Eyth-See**

Vogelkundliche Führung mit ULRICH TAMMLER

Der Entenzug ist in vollem Gange. Vielleicht rasten Schnatter-, Löffel- oder Krickenten auf dem Wasser.

Ob die Nachtreiher noch da sind? Im Ufergebüsch tummeln sich Laubsänger und Grasmücken und über der Wasserfläche jagen Schwalben und fressen sich Fettpolster an, bevor es in die Winterquartiere geht.  
17.00 Uhr, Haltestelle „Max-Eyth-See“ (U14), Dauer: ca. 2 Stunden

## Di., 15.9. NABU-Forum für Mitglieder und Freunde

Regelmäßiger Treff für alle, die beim NABU-Stuttgart aktiv sind oder es werden wollen.

Wir tauschen Informationen aus und planen unsere nächsten Aktionen. Das NABU-Forum findet außer in den Sommer- und Weihnachtsferien jeden 3. Dienstag im Monat statt.

19.00 Uhr, FORUM 3, den Raum entnehmen Sie bitte der Beschilderung im FORUM 3, Gymnasiumstr. 21, Haltestelle „Stadtmitte“ (S1–S6) oder „Rotebühlplatz“ (U2, U4, U14)

## Do., 17.9. Geschichtliche und naturkundliche Führung im Höhenpark Killesberg

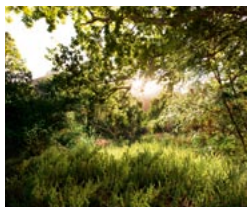
mit EBERHARD SCHNAUFER

16.00 Uhr, Cannstatter Eingang zum Killesbergpark (Ecke Maybachstraße/Stresemannstraße), zu erreichen über Haltestelle „Maybachstraße“ (U6, U13, Bus 50)

Aus einer Hand:  
beobachten und fotografieren.



Unsere perfekt aufeinander abgestimmte  
Digiscoping-Einheit.



- Leica D-Lux 4 Kompaktkamera
- Leica D-Lux 4 Digiscoping-Adapter
- Leica APO-Televid 82 mit  
Leica Okular 25–50xWW ASPH.
- Leica Stativkopf mit Leica Stativ  
(wahlweise TRICA oder TRIMA)

Leica Camera AG  
Oskar-Barnack-Straße 11  
35606 Solms  
[www.leica-camera.com](http://www.leica-camera.com)



## Bärenschlössle im Rotwildpark

Unsere Öffnungszeiten:

April - Oktober 10 - 22 Uhr

November - März 10 - 20 Uhr

Sonn- und Feiertags ab 9 Uhr

Kein Ruhetag - Kein Feiertag

Bärenschlössle im Rotwildpark  
Mahdentalstraße 14  
70569 Stuttgart

Telefon: 0711 - 692550

Telefax: 0711 - 2634739

[www.baerenschloessle.com](http://www.baerenschloessle.com)



ART-D-SIGN.COM

### **Fr., 18.9. Nistkastenkontrollen**

Praxis-Schulung mit MARTINA DONGUS

Auch in dieser Herbst/Winter-Saison wird der NABU-Stuttgart wieder Nistkastenkontrollen in verschiedenen Stuttgarter Parkanlagen durchführen. Dafür suchen wir engagierte Helferinnen und Helfer. Sie möchten mitmachen und wollen wissen, worauf zu achten ist? Alle notwendigen Informationen erhalten Sie bei der Praxis-Schulung.

*16.30 Uhr, Rosensteinpark, Eingangsbereich Schloss Rosenstein*

*Anmeldung bis 11.9. bei der NABU-Geschäftsstelle  
Tel.: 0711 / 62 69 44*

### **Sa., 19.9. Mit Sense, Rechen und Heugabel**

Pflegeeinsatz des NABU-Stuttgart im Kreuzrain

Viele Pflanzen der Halbtrockenrasen, zu dem auch der Kreuzrain gehört, brauchen Luft. Zu üppige Vegetation führt dazu, dass seltene Arten verschwinden. Früher entstanden solche Biotope oft durch extensive Bewirtschaftung oder Viehhaltung. Heute müssen sie gepflegt werden, wenn wir sie

erhalten möchten. Neben der Mahd steht auch die Gehölzrückdrängung auf dem Programm.

Ersatztermin bei Regen: 26.9.

*8.30 Uhr, Parkplatz McDonalds gegenüber Haltestelle „Mühlhausen“ (U14).*

*Anmeldung: Jörg Faber, Tel.: 0711 / 55 27 77 oder NABU-Geschäftsstelle Tel.: 0711 / 62 69 44*

## **Do., 24.9. Rund um die Müritz - ein einzigartiges Naturparadies im Nordosten Deutschlands**

Dia-Vortrag von ULRICH TAMMLER

Die Müritz gehörte zum „Tafelsilber“ der Wiedervereinigung. Die Schaffung des Nationalparks „Ostufer der Müritz“ hat dieses Paradies nicht nur gesichert, sondern auch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Seit 1997 bin ich alljährlich zu Weihnachten und Ostern und gelegentlich zu anderen Jahreszeiten im Gebiet und bin stets mehr begeistert von dieser ausgeprägten Seenlandschaft. Lassen Sie sich mitnehmen zu meinen Lieblingsplätzen wie dem Wanker See mit seinen vielen Tausend Reiherenten oder dem Stuersee mit Dutzenden von Rothalstauchern, zu weiteren Charaktervögeln der Region wie See- und Fischadler, Kranich und Kolbenente, aber auch zu alten Huteichen und vielem mehr.

*18.30 Uhr, NABU-Landesgeschäftsstelle, Stuttgart-Mitte, Tübinger Str. 15, Haltestelle „Rotebühlplatz“ (U2, U4, U14, Bus 43) oder „Österreichischer Platz“ (U1, U14, Bus 44, 92)*

## **Fr., 25.9. Stadtpaziergang zum Thema Straßenbäume** mit ANJA NEUPERT

Auf einem Rundgang durch den Stuttgarter Osten erhalten Sie viele Informationen rund um das Thema „Straßenbäume“ und bekommen gleichzeitig einige schöne „Ecken“ von Stuttgart zu sehen.

*14.00 Uhr, Stuttgart-Mitte, Haltestelle „Charlottenplatz“ (U1, U2, U4–U7, Bus 42–44, 92), Ausgang Akademiegarten, Dauer: ca. 2 Stunden*

## **Sa., 26.9. Hilfe, das Baugebiet kommt!**

Der NABU Baden-Württemberg und der NABU Stuttgart veranstalten gemeinsam ein Seminar zur Bauleitplanung. Sie erhalten einen Überblick über den Ablauf der Bauleitplanung und die Möglichkeiten der Einflussnahme. Nur für NABU-Mitglieder. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung und nähere Infos bitte erfragen unter  
Tel.: 96 67 2-0 oder Tel. 62 69 44

*10.00 – 16.00 Uhr, NABU-Landesgeschäftsstelle,  
Stuttgart-Mitte, Tübinger Str. 15, Haltestelle „Rote-  
bühlplatz“ (U2, U4, U14, Bus 43) oder „Österreichi-  
scher Platz“ (U1, U14, Bus 44, 92)*

## Oktober

### **Sa., 3.10. Pflegemaßnahme auf dem NABU-Grundstück**

Auf unserem Grundstück in Rohracker starten wir wieder einen Arbeitseinsatz. Sie möchten dabei sein? Wir freuen uns über Helferinnen und Helfer! Nähere Infos und Anmeldung in der Geschäftsstelle unter Tel.: 0711 / 62 69 44 oder [NABU@NABU-Stuttgart.de](mailto:NABU@NABU-Stuttgart.de)  
*9.00 Uhr, S-Rohracker, Haltestelle „Dürrbachstraße“ (Bus 62)*

### **So., 4.10. Herbstspaziergang in den Weinbergen über dem Neckar**

Vogelkundliche Führung mit KLAUS LACHENMAIER  
Auf einer vogelkundlichen Wanderung beobachten wir Herbstzugvögel und Winterboten (Greifvögel, Ringeltaube, Saatkrähe). Unser Weg auf der Strecke nach Münster wird rund 2,5 Stunden dauern.  
*10.00 Uhr, Mühlhausen, Haltestelle „Auwiesen“ (U14, Bus 54)*

### **So., 18.10. Kurs Südwest - Vögel auf Reisen**

Vogelkundliche Führung mit MICHAEL SCHMOLZ  
Mitte Oktober hat der Vogelzug seinen Höhepunkt schon überschritten. Einige Arten haben uns endgültig verlassen und sind schon weit in südliche Breiten vorgestoßen. Dennoch ist eine Exkursion lohnend, denn andere Arten ziehen erst jetzt verstärkt durch. Bei gutem Wetter kann man vom Höhenrücken der Bernhartshöhe gut den Vogelzug erleben.  
*7.30 Uhr, S-Vaihingen, Haltestelle „Buchrain-Friedhof“ (Bus 84)*

### **Di., 20.10. NABU-Forum für Mitglieder und Freunde**

Regelmäßiger Treff für alle, die beim NABU-Stuttgart aktiv sind oder es werden wollen.  
Wir tauschen Informationen aus und planen unsere nächsten Aktionen. Das NABU-Forum findet außer in den Sommer- und Weihnachtsferien jeden 3. Dienstag im Monat statt.

19.00 Uhr, FORUM 3, den Raum entnehmen Sie bitte der Beschilderung im FORUM 3, Gymnasiumstr. 21, Haltestelle „Stadtmitte“ (S1–S6) oder „Rotebühlplatz“ (U2, U4, U14)

## November

### Sa., 7.11. Von Zazenhausen bis zur Vördere - Vogelzug und Herbstrast im Stuttgarter Norden

Schwerpunktthema  
Streuobstwiesen

Vogelkundliche Führung mit ULRICH TAMMLER  
Eine reich strukturierte Landschaft mit Gärten, Streuobstwiesen, Äckern und Halbtrockenrasen erwartet uns. Und mit ihr eine vielfältige Rastgesellschaft aus Drosseln, Finken, Spechten, Greifvögeln und vielleicht noch dem einen oder anderen Laubsänger. Lassen wir uns überraschen.  
9.00 Uhr, Haltestelle „Zazenhausen/Thomas-Münzer Weg“ (Bus 401), Dauer: 3-4 Stunden

Mitdenken, mitmachen,  
Mitglied werden.

Um von der Solidarität des Denkens zu einer neuen Chance des Handelns zu kommen. Und des Handels. Mit einer Genossenschaft, die wir brauchen. Die Dich braucht.

Die bio-regio-faire Genossenschaft



### **So., 8.11. Herbststimmung auf der Karlshöhe**

Gehölz- und vogelkundliche Führung mit PAUL EPP  
Auf der Karlshöhe, einem der schönsten Aussichtspunkte in Stuttgart, befinden sich neben stattlichen einheimischen Baumarten auch eindrucksvolle Gehölze aus Nordamerika und Asien, die der Karlshöhe ein parkartiges Aussehen verleihen und jetzt teilweise im leuchtenden Herbstlaub stehen. Hier lassen sich mit etwas Glück einige interessante Vogelarten bei der Nahrungssuche beobachten.

*14.00 Uhr, Jean-Amery-Weg, Reinsburgstr. 45, 5 Minuten von den S-Bahn-Haltestellen Schwabstraße und Feuersee (S1-S6, Bus 92)*

### **Di., 17.11. NABU-Forum für Mitglieder und Freunde**

Regelmäßiger Treff für alle, die beim NABU-Stuttgart aktiv sind oder es werden wollen.

Wir tauschen Informationen aus und planen unsere nächsten Aktionen. Das NABU-Forum findet außer in den Sommer- und Weihnachtsferien jeden 3. Dienstag im Monat statt.

*19.00 Uhr, FORUM 3, den Raum entnehmen Sie bitte der Beschilderung im FORUM 3, Gymnasiumstr. 21, Haltestelle „Stadtmitte“ (S1-S6) oder „Rotebühlplatz“ (U2, U4, U14)*

### **So., 22.11. Fährten und andere Spuren von Tieren des Waldes**

Naturkundliche Führung mit MICHAEL SCHEIBER durch die Wälder an den Parkseen im Rotwildpark  
*8.30 Uhr, Haltestelle „Universität“, Stuttgart-Vaihingen, Ausgang Universität (S1-S3), Dauer: 3-4 Stunden*

## **Dezember**

### **So., 13.12. Naturschutzgebiet Greuterwald -**

#### **Am Abend in der Streuobstwiese**

Vogelkundliche Führung mit ULRICH TAMMLER  
Jetzt ist das Vogelleben deutlich ruhiger geworden, auch wenn die eine oder andere Überraschung passieren kann. Wacholderdrosseln und Spechte sind nach wie vor da. Aber wenn das Wetter mitspielt, erwartet uns eine der schönsten Sonnenuntergangsstimmungen Stuttgarts.

*15.00 Uhr, S-Weilimdorf, Haltestelle „Landauer Straße“ (U6), Dauer: 2-3 Stunden*

## **Di., 15.12. NABU-Forum für Mitglieder und Freunde**

Regelmäßiger Treff für alle, die beim NABU-Stuttgart aktiv sind oder es werden wollen.

Wir tauschen Informationen aus und planen unsere nächsten Aktionen. Das NABU-Forum findet außer in den Sommer- und Weihnachtsferien jeden 3. Dienstag im Monat statt.

*19.00 Uhr, FORUM 3, den Raum entnehmen Sie bitte der Beschilderung im FORUM 3, Gymnasiumstr. 21, Haltestelle „Stadtmitte“ (S1–S6) oder „Rotebühlplatz“ (U2, U4, U14)*

## **So., 20.12. Vom Regenwald an den Neckar**

Vogelkundliche Führung mit MICHAEL SCHMOLZ

Seit über 20 Jahren sorgen mexikanische Papageien, genauer Gelbkopfamazonen, für ein exotisches Flair am Neckar. Bei dieser Exkursion erfahren Sie Wissenswertes z.B. über ihre Fressgewohnheiten, ihren Bestand und ihre Herkunft. Ein weiteres Augenmerk soll aber auch auf den heimischen Vogelarten liegen.

*14.30 Uhr, Stuttgart-Ost, Haltestelle „Mineralbäder“ (U1, U2, U14)*

**1909 - 2009**

**für Frieden, Demokratie und Sozialismus**

**100 Jahre**

**für die Interessen der Arbeiterbewegung**

**Waldheim Stuttgart e.V.**

**Clara Zetkin Haus**



Gorch Fock Str. 26; 70619 Stuttgart;  
Tel.: 0711/471235; info@waldheim-stuttgart.de  
www.waldheim-stuttgart.de

Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag 11 - 23.00 Uhr

Sonntag 10.00 - 22.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Im Winterhalbjahr Montag und Dienstag Ruhetag

Das Waldheim liegt direkt am Waldrand, in einer Streuobstwiese. Der große Garten mit dem Kinderspielplatz bietet Groß und Klein, nicht nur im Sommer, einen angenehmen Aufenthalt. Unsere Küche ist für hohe Qualität und Produkten aus der Region bekannt. Gerne unterbreiten wir Ihnen einen Menüvorschlag für Ihr Fest. Nebenräume stehen für Feste, Veranstaltungen, Seminare zur Verfügung. Hilfsmittel für Seminare wie Flipchart, Overheadprojektor, Videobeamer, Musikanlage etc. sind vorhanden.

# Winterfütterung von Vögeln

Das Füttern von Vögeln zur Winterzeit hat nicht nur in Deutschland eine lange Tradition. Es ist bei vielen Vogelfreunden beliebt und von Beginn an auch in unserem Verband verankert. An Futterstellen lassen sich die Tiere aus nächster Nähe beobachten. So vermittelt das Füttern Naturerlebnis und Artenkenntnis zugleich. Das gilt besonders für Kinder und Jugendliche, die immer weniger Gelegenheit zu eigenen Beobachtungen und Erlebnissen in der Natur haben.

Der NABU sagt, worauf zu achten ist, um den Nutzen für die Vögel zu sichern und Freude an der Vogelfütterung zu haben.

## Richtig füttern - so geht's!

- Füttern Sie Wildvögel erst bei Frost oder Schnee, dann aber regelmäßig. Die Vögel finden nun kaum Futter und verbrauchen trotzdem viel Energie, um ihre Körpertemperatur von rund vierzig Grad gegen die Kälte der Umgebung aufrecht zu erhalten.
- Wählen Sie Futterspender, bei denen die Tiere nicht im Futter herumlaufen und es mit Kot verschmutzen können. Auf diese Weise minimieren Sie die Übertragung und Ausbreitung von Krankheitserregern.
- Am besten verwenden Sie Futtersilos, da hier das Futter nicht verdirbt und sich keine Nahrungsreste sammeln können. Futterspender müssen so gebaut und angebracht werden, dass das Futter auch bei starkem Wind, Schnee und Regen nicht durchnässt werden kann, da es sonst verdirbt oder vereist.
- Wohin mit dem Futterspender?  
Platzieren Sie Futterspender mit genügend Abstand zur nächsten Glasscheibe (mindestens zwei Meter) und an einer übersichtlichen Stelle, so dass sich auch keine Katzen anschleichen können.
- Reinigen Sie herkömmliche Futterhäuschen regelmäßig mit heißem Wasser und legen Sie täglich nur wenig Futter nach. Aus hygienischen Gründen sollten Sie beim Reinigen Handschuhe tragen.

## Welches Futter eignet sich am Besten?

- Für Körnerfresser wie Finken, Sperlinge und Ammern: Sonnenblumenkerne und Freiland-Futtermischungen.  
Für Weichfutterfresser wie Rotkehlchen, Heckenbraunelle, Meisen, Amseln, Zaunkönig: Rosinen, Obst, Haferflocken, Kleie, Meisenknödel.
- Keinesfalls sollte man salzige Nahrung wie Speck oder Salzkartoffeln anbieten. Auch Brot ist nicht zu empfehlen, da es im Magen der Vögel aufquillt.

gegen vorlage dieser seite können Sie einmal bei plattsalat einkaufen ohne mitglied zu sein

der bio-mitgliederladen im  
stuttgarter westen

selbstverwaltet · fair · günstig

bismarckstr. 55/ 1  
www.plattsalat.de

# plattsalat

der laden ist offen: mo & fr 16-20 · di & do 10-13 & 16-20 · sa 10-14

carsharing

»Das eigene Auto  
können Sie sich  
sparen!«

LOVE IT!

## stadtmobil

carsharing

Tel. (0711) 62 88 33 · [www.stadtmobil.de](http://www.stadtmobil.de)



... raus aus dem Alltag, rein ins Grüne!

**KATZENBACHER HOF**  
Dein Biergarten









... ein kleines Stück Urlaub vom Alltag ist näher als Du denkst!

täglich ab 11 Uhr geöffnet  
Telefon 0711 - 68 14 11

[www.katzenbacherhof.de](http://www.katzenbacherhof.de)

# Die NABU-Mitgliedschaft

## Ihre Vorteile

-  Lassen Sie Ihre Seele baumeln bei Ausflügen zu unseren Naturschutzzentren. Sie erhalten Ermäßigung in vielen NABU-Besucherzentren in ganz Deutschland.
-  Gemeinsam die Natur erleben, konkrete Hilfe für Pflanzen und Tiere leisten oder sich für den Umweltschutz vor Ort engagieren ist bei uns möglich. Beim NABU finden Sie Fachleute für viele verschiedene Themen des Natur- und Umweltschutzes.
-  Der NABU vertritt Ihre Umweltinteressen mit Nachdruck auf allen politischen Ebenen. Mit Ihrem Beitrag stärken Sie unsere Position in der politischen Diskussion.
-  Per Post kommt alle drei Monate die Mitgliederzeitung des NABU „Naturschutz heute“ und informiert Sie über aktuelle Themen.
-  Rudi Rotbein: Hier werden Naturschützer von sechs bis 13 Jahren aktiv. Den „Rudi Rotbein Report“ gibt es für alle Familien gratis zur Mitgliederzeitschrift.
-  Ferienprogramme, Jugendfreizeiten, Naturerlebnisse: Die NAJU, Naturschutzjugend im NABU, bietet verschiedene Angebote für alle bis 26 Jahre.

## Wir blicken durch ...

... wenn's um Umwelt- und Naturschutz geht. Machen Sie mit.

**NABU** – für Mensch und Natur.

Infos anfordern beim NABU, 10108 Berlin oder unter [www.nabu.de](http://www.nabu.de)



*Ansprechpartner  
auf einen Blick*



**Vorstand:**

Hans-Peter Kleemann (1. Vorsitzender)

Tel.: 0711 / 47 65 20

E-Mail: Hans-Peter.Kleemann@NABU-stuttgart.de

Ulrich Tammler (2. Vorsitzender)

Kontakt über die NABU-Geschäftsstelle, siehe Seite 2

E-Mail: Ulrich.Tammler@NABU-stuttgart.de

Werner Krauss (Schatzmeister)

Kontakt über die NABU-Geschäftsstelle, siehe Seite 2

E-Mail: Werner.Krauss@NABU-stuttgart.de

Martina Dongus (Beisitzerin)

Tel.: 0173 / 4 26 55 20

E-Mail: Martina.Dongus@NABU-stuttgart.de

Beate Draxler (Beisitzerin)

Tel. 0711 / 69 08 64

E-Mail: Beate.Draxler@NABU-stuttgart.de

**Fachgebiete:**

Politik und Gremien: Hans-Peter Kleemann (s.o.)

Vogelkunde und Naturschutz: Ulrich Tammler (s.o.)

Wildtiere: Klaus Lachenmaier

Tel.: 07 11 / 84 59 05, E-Mail: kl.lm@t-online.de

Fledermäuse: Dr. rer. nat. Thomas Günther

Tel.: 07158 / 44 05, E-Mail: thomas@guenther-fam.de

Landschaftspflege, Arbeitseinsätze: Jörg Faber

Tel.: 0711 / 55 27 77

Nistkasten-Kontrollen: Martina Dongus (s.o.)

**Impressum:**

Alle Rechte liegen bei der NABU Gruppe Stuttgart e.V.

Fotos: Titelseite oben und Mitte : NABU Neumünster;

unten: Stefan Rösler, Seite 4: Andrea Schug

Redaktion: Kathrin Schlecht

Druck und Gestaltung: UWS Papier & Druck GmbH, Stuttgart

Auflage: 7.000 Stück, Stuttgart im Juli 2009

# Mitgliedschaft im NABU

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum NABU (Naturschutzbund Deutschland, Gruppe Stuttgart e.V.) und zahle einen Jahresbeitrag von (bitte ankreuzen und ausfüllen):

**Einzelmitgliedschaft** (EUR 48.-, oder mehr, nämlich ...  
EUR..... (Ermäßigter Beitrag auf Anfrage mögl.)

**Familienmitgliedschaft** (EUR 55.-, oder mehr, nämlich ...  
EUR.....

**Ich bin damit einverstanden, dass der Mitgliedsbeitrag von meinem Konto**

Konto-Nr. \_\_\_\_\_

BLZ \_\_\_\_\_

bei der \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

**jährlich / halbjährlich / vierteljährlich abgebucht wird.**  
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

**VW 18710**

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr. \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Ort \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Weitere Familienmitglieder (Name, Vorname, Geburtsdatum):

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

*Sie können sich auch  
über das Internet anmelden:  
[www.NABU-stuttgart.de/mitgliedwerden.html](http://www.NABU-stuttgart.de/mitgliedwerden.html)*

# Werden Sie Stromrebell!

## Wie geht denn das?

Wechseln Sie zu den Elektrizitätswerken Schönau (EWS). Die EWS sind aus einer Bürgerinitiative entstanden, um zu zeigen, dass eine ökologische Energieversorgung möglich ist.

## Warum gerade der Strom der EWS Schönau?

Der Strom der EWS Schönau stammt ausschließlich von Produzenten, die nicht mit Atomkraftwerksbetreibern verflochten sind. Unser Strom kommt aus umweltfreundlicher Wasserkraft und Kraft-Wärme-Kopplung (KWK). Durch unser Förderprogramm entstanden bis August 2008 bereits 1200 neue ökologische Stromerzeugungsanlagen in Bürgerhand.

## Preise für die Schönauer Energie-Initiativen:

Deutscher Energiepreis (1994), Ökomanager (1996), Förderpreis „Demokratie leben“ und European Conservation Award (1997), Nuclear Free Future Award (1999), Europäischer Solarpreis (2003), Preis der Arbeit (2006), Deutscher Gründerpreis (2007).

## Wie mach' ich mit?

Unter [www.ews-schoenau.de](http://www.ews-schoenau.de) finden Sie einen Vertrag, den Sie einfach herunterladen und ausfüllen können. Kopieren Sie Ihre letzte Stromrechnung und senden Sie beides an uns. Alles Weitere (Ummeldung etc.) erledigen wir für Sie. Natürlich können Sie sich auch per Brief, Fax oder Telefon mit uns in Verbindung setzen.

## EWS Vertriebs GmbH

Fon 07673 / 88850

Fax 07673 / 888519

Mail [info@ews-schoenau.de](mailto:info@ews-schoenau.de)

Web [www.ews-schoenau.de](http://www.ews-schoenau.de)



atomstromlos. klimafreundlich. bürgereigen.